

Ausgabe 9 / Mai 2008



Inhaltsverzeichnis:

Seite 2
SKM Organigramm

Seite 3
Dankesworte Dr. Ritz

Seite 4-7
SKM Fachdienste

Seite 8
Kampagne
"Achten statt ächten"

Seite 9
REHOLAND

Seite 10
Kurznachrichten

Seite 11
Sie können mithelfen

Impressum

Vorsitzender:
Dr. Burkhard Ritz

Geschäftsführer und V.i.S.d.N.P.:
Günter Rohoff

Herausgeber:
SKM Lingen
Lindenstr. 13
49808 Lingen

Tel.: 0591 / 91246-0
Fax: 0591 / 91246-23
www.skm-lingen.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8:30 bis 12:30
Mo - Do 14:00 bis 16:30

Möchten Sie in der nächsten Ausgabe als Sponsor genannt werden? **Rufen Sie uns an: 0591/912 46 22**

Einblicke

**in die Arbeit des SKM Lingen
Initiative für benachteiligte Jugendliche**

Mit Informationsmaterial und einem großen Plakat am SKM-Gebäude in der Lindenstraße unterstützt der SKM Lingen die Caritas-Kampagne „Achten statt ächten“. Die Aktion wirbt für eine veränderte Haltung gegenüber Jugendlichen in schwierigen Lebenssituationen – Jugendliche, die

ihr Leben trotzdem meistern und nicht aufgeben. Im Teenageralter Kindererziehung und Schulabschluss zu vereinbaren oder sich trotz geringer Chancen weiterzubewerben - das sind Heldentaten, die Respekt und Anerkennung verdienen.

weiter auf Seite 8



**Er will sich nicht prügeln,
obwohl er damit aufgewachsen ist.**

**SO SEHEN
HELDEN AUS.**

SPONSOR

Die Druckkosten dieser Ausgabe hat übernommen

- FARBEN
- BODENBELÄGE
- WÄRMESCHUTZ

Hermann Höting

Malerbetrieb - Verglasungen

49809 Lingen/Ems • Bernardstraße 49 • Tel. 05 91 - 9 73 63-0 • Fax 9 73 63 19

Jugendhilfe, TOA und Betriebliche Sozialberatung

Haus JuKon, Haseläcker Straße 127
Telefon: 05 91/9 16 65-0

- **Ambulante Sozialpäd. Jugendhilfe**
Gruppenarbeit und Einzelbetreuung für straffällige junge Menschen
- **Maximilian-Kolbe-Haus, Lindenstraße 13**
Telefon: 05 91/9 12 46-0
- **Konfliktschlichtung**
„Täter-Opfer-Ausgleich“
Außergerichtliche Schlichtungen nach Straftaten
- **Betriebliche Sozialberatung**
Sozialberatung für MitarbeiterInnen mit psychosozialen Problemen

Leitung: M. Krennk, Tel.: 05 91/9 12 46-17

Schuldnerberatung und Rechtliche Betreuung

Maximilian-Kolbe Haus, Lindenstraße 13
Telefon: 05 91/9 12 46-0

- **Rechtliche Betreuung**
für psychisch Kranke, körperlich, geistig oder seelisch behinderte Volljährige; Verfahrenspflegschaften
- **Schuldner- und Insolvenzberatung**
Hilfen für überschuldete Familien und Alleinstehende;
Verbraucherinsolvenzverfahren
- **Allgemeine Soziale Beratung**
Hilfen zur Sicherung des Lebensunterhalts und zur Bewältigung von Lebenskrisen

Leitung: D. Zapf, Tel.: 05 91/9 12 46-14

Gefährdeterhilfe und Migrationsarbeit

Korczak-Haus, Rheiner Straße 32
Telefon: 05 91/9 12 47-0

- **Straffälligenhilfe**
Anlaufstelle und Wohngruppen für Straffällige
- **Wohnungslosenhilfe**
Unterstützung und Begleitung für Wohnungslose
- **Übernachtungsstelle**
- **Tagesaufenthalt „Teetreff“**
Aufenthaltsmöglichkeit, Beratung und lebenspraktische Hilfen

Kanalgasse 14, Tel.: 05 91/96 62 26-0

- **Migrations- und Flüchtlingsarbeit**
Beratung und Betreuung, Betrieb von Flüchtlingswohnheimen

Leitung: R.-J. Schwenk, Tel.: 05 91/96 62 26-1

Sie können Mithelfen

Ein wichtiges Element der Vereinsfähigkeit ist in allen Fachdiensten das soziale Engagement freiwilliger.

REHOLAND
Gesellschaft für Recycling, Holzverarbeitung & Landeshilfen mbH

Greifwehof 1 und 2
Telefon: 05 91/9 12 48-0
info@reholand.de · www.reholand.de

REHOLAND ist ein gemeinnütziger, sozialer Wirtschaftsbetrieb.
Gesellschaften: SKM Lingen e.V. und Stadt Lingen (Ems)

- **Garten- und Landschaftsbau**
- **Spielplatzbau und -pflege**
- **Tischlerei und Trockenbauarbeiten**
- **Second Hand Kaufhaus**
(Bekleidung, Haushaltswaren, Möbel)
- **Schneiderei**
- **Entsorgung**
(Sperrgutabfuhr, -sortierung und -verwertung)

Geschäftsführer: G. Rohoff, Betriebsleiter: A. Meyers

Freiwilligen-Zentrum Lingen

Maximilian-Kolbe-Haus, Lindenstraße 13
Telefon: 05 91/9 12 46-40
info@freiwilligen-zentrum-lingen.de
www.freiwilligen-zentrum-lingen.de

Träger: SKM Lingen e.V. und Linger Bürgerstiftung

- **Beratung von Personen und Organisationen**
- **Vermittlung Freiwilliger**
- **Forum und Werkstatt für freiwilliges Engagement**

Mitarbeiter: S. Böhler, A. Söhle · Tel.: 05 91/9 12 46-49

SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste in Lingen e.V.

Geschäftsstelle:
Maximilian-Kolbe-Haus
Lindenstraße 13, 49808 Lingen (Ems)
Telefon: 05 91/9 12 46-0
Telefax: 05 91/9 12 46-23
skm@skm-lingen.de
www.skm-lingen.de

Geschäftsführer: Günter Rohoff
Verwaltungsleitung: Gabriele Vöcks

Vorstand:
Vorsitzender: Dr. Burkhard Ritz
Stv. Vorsitzender: Willibald Böhm
Geistl. Beirat: Pfarrer August Raming
Beisitzer: Heinrich Gehring, Josef Wessels, Benedikt Wilbers

2 Ein Wort des Dankes und des Abschieds

Liebe Freunde des SKM,

Wenn Sie diese Zeilen lesen, hat der SKM Lingen einen neuen Vorsitzenden!

Nach fast 15 Jahren trete ich ins „Glied zurück“. Und das im wahren Sinne des Wortes: Als schlichtes Mitglied werde ich mich bei unserem Freiwilligen-Zentrum melden und mit unseren Mitarbeitern dort abstimmen, was ich künftig noch leisten kann, so etwa im Besuchsdienst für alte und kranke Menschen.

Wenn ich die 15 Jahre als SKM-Vorsitzender Revue passieren lasse, so habe ich viel Grund Danke zu sagen:

Danke, dass ich nach 30 Jahren hauptberuflicher Arbeit in der Politik auch hier ein Stück Dienst am Mitmenschen leisten durfte und zwar vor allem für die sozial Schwächeren unter uns. Großen Dank schulde ich aber allen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern des SKM. Stellvertretend nenne ich – obwohl er

das sicher nicht lesen und hören will – unseren Günter Rohoff: kompetent in allen Fach- und Sachfragen; innovativ, nie um Lösungen verlegen und dann auch noch ein echter „Kumpel“.

Zwei Fortentwicklungen in der 50-jährigen Geschichte, bei deren Anfängen ich mit dabei sein durfte, möchte ich hier stellvertretend erwähnen und würdigen:

Die immer noch steigende Arbeitslosigkeit noch Mitte der neunziger Jahre führte auch bei uns zu Überlegungen, gerade schwerstvermittelbaren Arbeitslosen noch eine Chance zu eröffnen. Aus EU- und Landesprogrammen und Hilfen der Arbeitsverwaltung konnten wir den „sozialen Wirtschaftsbetrieb REHOLAND“ gründen. Es war gut, dass wir die Stadt Lingen als Partner einbinden konnten. Dass inzwischen rund 160 Menschen bei REHOLAND Arbeit gefunden haben, dass uns auch der Landkreis zur Seite steht, wenn es

um Aufträge geht – eine einzige Erfolgsgeschichte! Gespräche mit „vermittelten Schwerstvermittelbaren“ zählen für mich zu dankbaren Erinnerungen meiner SKM-Zeit.

Bleibt noch als zweite Fortentwicklung unser „jüngstes Kind“: das Freiwilligen-Zentrum Lingen. Hier hat sich neben dem Land, der Stadt und dem Caritasverband auch die Linger Bürgerstiftung mit eingebracht. Schon heute lässt sich sagen, dass auch hier eine Erfolgsgeschichte heranreift – von der Arbeit in verschiedenen initiierten Projekten bis zur Beratung, Vermittlung und Begleitung in sozialen, kulturellen, ökologischen und sportlichen Bereichen.

Meine Zeit beim SKM Lingen ist vorbei – ein neuer dynamischer, sozial engagierter Nachfolger bietet beste Gewähr, dass der „SKM - Katholischer Verein für soziale Dienste in Lingen e.V.“ - eine gute Zukunft hat.

Günter Rohoff



SKM-Fachdienste

unsere Leistungen im Überblick



Schuldner- und Insolvenzberatung

Schuldner- und Insolvenzberatung ist soziale Arbeit mit und für überschuldete Menschen, in der neben finanziellen Notlagen auch psychische und soziale Folgen dauerhaft beseitigt werden sollen. Die Schuldnerberatung des SKM ist als Insolvenzberatungsstelle vom Land Niedersachsen anerkannt.

Leistungen

- Clearing
- Existenzsicherung
- Prävention
- Haushaltsanalyse
- Psychosoziale Beratung
- Soforthilfe
- Insolvenzberatung
- Gläubigerkontakte
- Pfändungsabwehr
- Schuldenerfassung
- Sanierungskonzept

Ablauf

Beim Erstkontakt füllen Ratsuchende Unterlagen für weitere Beratungen aus. Sie wenden sich anschließend an einen Berater im Rahmen einer offenen Sprechstunde. Hier besteht auch die Möglichkeit der Krisenintervention. Die Wartezeit für ein späteres Schuldenregulierungs- oder ein außergerichtliches Vergleichsverfahren beträgt aufgrund der hohen Nachfrage mehrere Monate.

Zahlen 2007

- 354 Beratungsfälle
- Durchschnittliche Verschuldung pro Haushalt: 42.000 €
- 99 gestellte Verbraucherinsolvenzanträge



Rechtliche Betreuung

Eine Rechtliche Betreuung ist eine ergänzende oder umfassende Form der Unterstützung für hilfebedürftige Menschen in finanziellen, gesundheitlichen oder rechtlichen Fragen.

Sie ist für Erwachsene vorgesehen, die aufgrund einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung, psychischen Erkrankung oder einer Suchterkrankung ihre persönlichen Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr selbst erledigen können.

Das Vormundschaftsgericht bestellt auf Grundlage des Betreuungsgesetzes einen Betreuer. Die gesetzliche Vertretung ist auf bestimmte Aufgabenkreise (z. B. Vermögensangelegenheiten, Vertretung gegenüber Behörden oder Gesundheitsfürsorge) beschränkt, die vom Vormundschaftsgericht nach dem jeweiligen Bedarf für eine begrenzte Zeit festgelegt wird.

Neben hauptamtlich geführten Betreuungen begleitet und schult der Verein im Rahmen der sogenannten „Querschnittsaufgaben“ neue ehrenamtliche Betreuer. Der Querschnittsmitarbeiter informiert außerdem im Rahmen von Vorträgen und Einzelgesprächen über Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen.

Zahlen 2007

- 128 hauptamtlich geführte Betreuungen
- 38 ehrenamtlich geführte Betreuungen
- 49 Verfahrenspflegschaften
- Hauptursachen:
 - 30 % Suchterkrankung
 - 27 % psychische Erkrankung
 - 15 % seelische Behinderung



4

Allgemeine soziale Beratung

Sie ist ein Basisdienst kirchlicher Sozialarbeit. Das Angebot des Beratungsdienstes ist offen und lebensnah. Es richtet sich an Ratsuchende, die eine kurzfristige und bedarfsgerechte Unterstützung benötigen und die nicht eindeutig einem anderen Fachdienst zuzuordnen sind.

Zielgruppe sind Menschen, die durch Arbeitslosigkeit, Krankheit oder Pflegebedürftigkeit, Trennung oder Scheidung, partnerschaftliche bzw. familiäre Konflikte oder Schwierigkeiten am Arbeitsplatz in eine akute Notlage geraten sind und für sich selbst keine Lösung finden. Für diese Menschen leisten wir Hilfe zur Selbsthilfe.

Leistungen

- Erstellen einer Problemdiagnose
- Soforthilfe bei akuter Problemlage
- Sicherung von Arbeitsplatz, Wohnung oder Energieversorgung
- Unterstützung bei vorübergehenden finanziellen Problemen
- Hilfe beim Umgang mit Behörden
- Psychosoziale Beratung in Lebenskrisen

Zahlen 2007

- 77 Beratungsfälle
- Problembereiche:
 - Sozialrechtsprobleme
 - Geldeinteilung
 - Arbeitslosigkeit
 - Miet- und Energierückstände
 - Sucht



5

Ambulante sozialpädagogische Jugendhilfe

Die Ambulante sozialpädagogische Jugendhilfe realisiert Maßnahmen nach dem Jugendgerichtsgesetz als Sanktion auf Straftaten von Jugendlichen.

In Einzel- oder Gruppenmaßnahmen werden die Jugendlichen pädagogisch begleitet. Die Inhalte orientieren sich an den Bedürfnissen und Fähigkeiten der Teilnehmer.

Wir bieten soziale Trainingskurse, Einzelbetreuungen, Verkehrserziehungskurse, pädagogisch begleitete Arbeitsaufträge und den Täter-Opfer-Ausgleich an.

Über Beziehungsarbeit suchen wir mit den Teilnehmern nach gesetzeskonformen Problemlösungen. Neben der Straftat werden jugendtypische Themen wie z.B. Gewalt, Konsum von legalen und illegalen Drogen und Berufsfindung aufgegriffen.

Zahlen 2007

- 2 soziale Trainingskurse mit 21 Teilnehmern
- 37 Einzelbetreuungen
- 32 Jugendliche in den Verkehrserziehungskursen
- 189 Jugendliche hatten 7524 Stunden gemeinnützige Arbeit abzuleisten
- jedem dritten Fall lag ein Gewaltdelikt zugrunde



Konfliktschlichtung Emsland (TOA)

Beim Täter-Opfer-Ausgleich suchen Täter und Opfer einer Straftat auf freiwilliger Basis gemeinsam nach einer außergerichtlichen Lösung des Konfliktes.

Die Mitarbeiter führen den TOA im Emsland für den Jugend- und Erwachsenenbereich als neutrale und hierfür geschulte Mediatoren durch.

Nach getrennten Vorgesprächen mit Täter und Opfer werden in einem gemeinsamen Ausgleichsgespräch neben dem Tatgeschehen auch die Tatfolgen thematisiert. Der Täter übernimmt die Verantwortung für die Tat und leistet eine Wiedergutmachung in Form von Schmerzensgeld oder Schadenersatz.

Mit einem erfolgreichen TOA können für Täter und Opfer unangenehme Strafverfahren und zivilrechtliche Auseinandersetzungen um Schadenersatz oder Schmerzensgeld vermieden werden.

Zahlen 2007

- 159 Strafverfahren mit 205 Tätern und 195 Opfern
- 96 Fälle konnten erfolgreich abgeschlossen werden.
- Vereinbarungen bzgl. Schmerzensgeld und/oder Schadenersatz in Höhe von 21.309 EUR



Betriebliche Sozialberatung

Die Betriebliche Sozialberatung bietet Unternehmen in der Region fachliche Unterstützung, um auf gravierende Probleme von Arbeitnehmern angemessen reagieren zu können.

Wir suchen gemeinsam mit dem Arbeitnehmer nach individuellen Lösungen für Problemsituationen oder Lebenskrisen. Damit soll verhaltensbedingene Kündigungen vorgebeugt werden.

Leistungen

- Hilfe bei Problemen am Arbeitsplatz
- Beratung bei finanziellen Problemen
- Hilfe in Lebenskrisen
- Suchtberatung

Unsere Beratung erfolgt streng vertraulich und zielt auf den Ausbau der individuellen Stärken. Auf Wunsch werden die innerbetrieblich zuständigen Stellen mit in den Beratungsprozess eingebunden.

Kooperationspartner

- ANF GmbH, Lingen
- Deutsche BP AG, Erdöl-Raffinerie Emsland
- GE Wind Energy GmbH, Salzbergen
- H+R ChemPharm GmbH, Salzbergen
- iHp GmbH, Lingen

Zahlen 2007

- 41 Beratungsanfragen von Arbeitnehmern
- 63% der Anfragen resultierten aus einer persönlichen Lebenskrise

SKM-Fachdienste - unsere Leistungen im Überblick



Schulsozialarbeit

Die Schule ist nicht nur ein Ort der Wissensvermittlung, sondern ein Lebensraum für Kinder und Jugendliche. Schulsozialarbeit ermittelt den individuellen Bedarf, um die Vermittlung der Lerninhalte und das Zusammenleben in dem Lebensraum Schule zu ermöglichen.

Wesentliche gemeinsame Ziele sind die Verbesserung der Ausbildungsfähigkeit der Schüler und die Erleichterung des Überganges von der Schule in den Beruf.

Seit dem 01.09.2007 bietet der SKM Lingen Schulsozialarbeit an der Gebrüder-Grimm-Schule in Lingen an. Unser Sozialarbeiter ist zu festen Sprechzeiten zu erreichen.

Termine für Hausbesuche und Beratungsgespräche werden nach Bedarf zusätzlich vereinbart.

Leistungen

- Hilfe bei persönlichen Problemen
- Unterstützung bei Bewerbungen
- Elterngespräche
- Konfliktlösungen
- Vermittlung zwischen Schule, bzw. Lehrern, Schülern und Eltern
- Kontakte zu anderen Hilfsangeboten und Institutionen
- Mitarbeit bei Schulprojekten
- Teilnahme an Klassenkonferenzen



Straffälligenhilfe

Die Anlaufstelle für Straffällige bietet Beratung und Betreuung für Straffällige, Inhaftierte, Haftentlassene und deren Angehörige. Gemeinsam soll ein Rückfall in die Straffälligkeit verhindert werden.

Der SKM unterstützt

- mit Einzel- und Gruppengesprächen
- bei der Sicherstellung des Lebensunterhaltes und bei Schulden
- bei der Kontaktaufnahme zu Behörden und anderen Institutionen
- bei der Beschaffung von Personal- und Arbeitspapieren
- bei der Beschaffung und Erhaltung einer Wohnung
- bei der Arbeitssuche und Vermittlung in Arbeitsprojekte bei REHOLAND
- bei der Finanzplanung (Geldverwaltung)
- bei der Freizeitgestaltung
- und berät bei Suchtproblemen

Ein besonderes Angebot stellt das "Betreute Wohnen" dar. Nach der Haftentlassung oder während des Hafturlaubs können Personen ohne Unterkunft in den Wohngruppen des SKM aufgenommen werden. Sprechstunden in den Justizvollzugsanstalten Lingen, Lingen-Damaschke, Groß-Hesepe und Meppen ermöglichen die Kontaktaufnahme.

Zahlen 2007

- Beratung von 306 Klienten
- Einsparung von 4.140 Hafttagen durch die überwachte Zahlung von Geldstrafen, bzw. den Einsatz in gemeinnütziger Arbeit
- Vermeidung von 2.254 Hafttagen durch das Angebot „Betreutes Wohnen“



Ambulante Wohnungslosenhilfe

Die Ambulante Wohnungslosenhilfe unterstützt und betreut Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten. Alleinstehende Wohnungslose erhalten Hilfe, wenn sie sesshaft werden möchten.

Leistungen

- Hilfe bei der Bewältigung persönlicher Angelegenheiten
- Information über Hilfsmöglichkeiten und Vermittlung materieller Hilfen
- Wohnraumbeschaffung und kurzfristige Unterbringung in der Übernachtungsstelle
- Unterbringung in Übergangswohnungen, die wir anmieten
- Einrichtung einer Meldeadresse
- Hilfe bei der Beschaffung persönlicher Papiere
- Vermittlung an andere Einrichtungen
- Straßensozialarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit

Die Übernachtungsstelle für Personen ohne festen Wohnsitz kann einmal monatlich bis zu 7 Tagen genutzt werden. Die Aufnahme ist während der Öffnungszeiten des Tagesaufenthaltes möglich. Außerdem sind die Mitarbeiter des SKM jeden Tag von 19.00 bis 20.00 Uhr telefonisch zu erreichen. Personen mit Hunden werden aufgenommen, Fahrräder und Anhänger können eingeschlossen werden.

Zahlen 2007

- 182 Beratungen
- 19 Personen holten wir „von der Straße“
- 189 Obdachlose wurden in der Übernachtungsstelle aufgenommen



Tagesaufenthalt "Teetreff"

Im Korczak-Haus an der Rheiner Straße 32 in Lingen befindet sich der Tagesaufenthalt "Teetreff". Geselligkeit und Kommunikation stehen hier im Mittelpunkt.

Leistungen

- Beratung und Information über Hilfsmöglichkeiten
- Unterstützung bei der Bewältigung persönlicher Angelegenheiten
- Hilfe bei Wohnraumproblemen
- Frühstück (auch am Samstag) und Mittagessen zum Selbstkostenpreis
- Duschmöglichkeiten
- Wäschepflege
- Fernseher, Kicker, Tageszeitung, Zeitschriften, Spiele
- PC mit Internetzugang
- Offene Angebote (Freizeitgestaltung)
- Kurzfristige Unterbringung in der angegliederten Übernachtungsstelle
- Einrichtung einer Meldeadresse
- Hilfe bei der Geldverwaltung

Zahlen 2007

- 305 Personen nahmen die Angebote des Tagesaufenthaltes in Anspruch
- 33 Personen besuchten im Durchschnitt den Tagesaufenthalt pro Tag; an der Weihnachtsfeier am Heiligen Abend nahmen 48 Besucher teil



Migrations- und Flüchtlingsarbeit

Menschen, die aus verschiedenen Gründen ihre Heimat verlassen haben, erhalten hier Unterstützung. Das Beratungsangebot richtet sich vorrangig an Migranten, die in der Stadt Lingen und im südlichen Emsland leben.

Das Zentrum der Migrations- und Flüchtlingsarbeit in Lingen ist gleichzeitig Beratungs- und Begegnungsstätte und befindet sich an der Kanalstraße 14 in Lingen. Zwei Flüchtlingswohnheime mit 48 Plätzen sind dem Gebäude angeschlossen.

Leistungen

- Integrationsberatung (Vermittlung in Sprachkurse etc.)
- Lebenspraktische Hilfen
- Beratung in sozialrechtlichen Angelegenheiten
- Unterstützung bei der Wohnungssuche
- Betreuung der Flüchtlingswohnheime
- Informationen über aufenthalts- und asylrechtliche Fragen
- Aufarbeitung persönlicher Probleme
- Beratung bei Weiterwanderungs- und Rückkehrabsicht
- Kindergarten- und Schulberatung
- Öffentlichkeitsarbeit in Schulen, Vereinen und Verbänden
- Arbeitssuche und Bewerbung
- Vermittlung zwischen Einheimischen und Migranten
- Vormundschaften für Minderjährige

Zahlen 2007

- Betreuung von 300 Migranten im Stadtgebiet Lingen
- Im südlichen Landkreis Emsland berieten wir 602 Migranten

Geschichten hinter jungen Gesichtern

„Achten statt ächten“ wirbt für veränderte Wahrnehmung von Jugendlichen

Fortsetzung von Seite 1

Felix ist 17. Gewalt kennt er nicht aus dem Fernsehen, er hat sie oft genug am eigenen Leib erfahren müssen. In vielen Fällen entwickeln sich Gewaltopfer selbst zu Tätern. Felix nicht – er lehnt „schlagende Argumente“ trotz seiner Vergangenheit ab. Eine Heldentat, die Respekt verdient.

Auch 2008 unterstützt der SKM Lingen e.V. die Kampagnenarbeit des Caritasverbandes Deutschland. Die Initiative trägt das Motto „Achten statt ächten“ und stellt in diesem Jahr Jugendliche vor, die trotz schwieriger Lebensumstände und nicht optimaler Voraussetzungen ihr Leben meistern – Helden, die in ihrer Kindheit wenig Verlässlichkeit erlebt haben aber trotzdem nicht aufgeben.

„Jugendliche wecken nicht selbstverständlich Mitgefühl und Sympathie“, weiß SKM-Geschäftsführer Günter Rohoff. Oft genug berichten Medien über Sachbeschädigungen, Prügeleien oder Straftaten, deren Urheber nicht selten Jugendliche sind. Trotzdem: Viele junge Menschen möchten ihr Leben positiv gestalten, erhalten aber keine Chance,

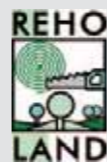


weil Lebensgeschichte und –umstände es nicht zulassen. Benachteiligte Jugendliche waren in vielen Fällen bereits in ihrer Kindheit benachteiligt. Aufgewachsen in schwierigen sozialen Verhältnissen und an sozialen Brennpunkten erhielten sie in der Regel weniger Ermunterung und Förderung im Elternhaus. Das kann sich in der intellektuellen Entwicklung niederschlagen, oft aber auch in fehlenden emotionalen und sozialen Fähigkeiten.

„Achten statt ächten“ möchte ein Bewusstsein für die Jugendlichen schaffen, deren Lebensweg nicht geradlinig und deren Karriere nicht sofort nach dem Abschluss festgelegt scheint. „Die 16-jährige Mutter, die trotz Kindererziehung ihren Schulabschluss schafft und eine Ausbildung anstrebt oder misshandelte Jugendliche wie Felix, die selbst nicht prügeln möchten – das sind Helden“, zeigt sich Rohoff überzeugt. „Es ist wichtig, diesen jungen Menschen mit Respekt, Achtung und Förderung zu begegnen – niemand macht nur Ärger.“

„Oft sind es Jugendliche selbst, von denen ein starker Veränderungswille ausgeht“, weiß SKM-Mitarbeiterin Melanie Hermes aus eigener Erfahrung. Seit März 2008 betreut sie das Projekt G³ – Gruppentraining gegen Gewalt. Hier erhalten Jugendliche die Chance, aus eigener Initiative den Gewaltkreislauf wie Felix zu durchbrechen. „Dahinter steht keine richterliche Auflage, sondern die bewusste Entscheidung und Einsicht der Teilnehmer. Die Jugendlichen setzen sich freiwillig mit begangenen Taten und neuen Handlungsmöglichkeiten auseinander.“

„Achten statt ächten“ soll zum Nachdenken anregen und für eine veränderte Haltung gegenüber Jugendlichen werben. Selten verrät der erste Blick die Wahrheit über einen Menschen. „Auch wenn ein Lebensentwurf auf den ersten Blick missglückt scheint, entwickeln viele Jugendliche Potentiale und Kräfte in schwierigen Situationen“, sagt Günter Rohoff. „Diese Heldentaten verdienen Bestätigung und Anerkennung.“



REHOLAND

gemeinnützige Gesellschaft für Recycling, Holzverarbeitung und Landschaftspflege mbH
Gesellschafter: SKM Lingen e.V. und Stadt Lingen (Ems)

REHOLAND - aus Arbeitsprojekten des SKM hervorgegangen - fördert durch Betreuung und Qualifizierung die Integration von Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten und Langzeitarbeitslosen in und für den Arbeitsmarkt. Zur Zeit werden 162 Personen, darunter 31 Auszubildende beschäftigt.

ARBEITSBEREICHE

Garten- und Landschaftsbau

- Gartenplanung
- Grünflächen- und Gartenpflege
- Hecken-, Obstbaum- und Gehölzschnitt
- Baumfällungen
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Zaunbau
- Schredderarbeiten

Ansprechpartner: Herbert Korte
Tel.: (05 91) 9 12 48-31

Spielplatzbau und -pflege

- Neuanlage von Spielplätzen
- Sanierung und Umgestaltung unter ökologischen Aspekten
- Laufende Pflege von Spielplätzen
- Durchführung von Sicherheitsinspektionen
- Spielsandreinigung
- Herstellung von Spielplatzmobiliar

Ansprechpartner: Andreas Odendahl
Tel.: (05 91) 9 12 48-32

Tischlerei

- Individueller Möbelbau
- Einrichtungen für Kindergärten, Büros und Praxen
- Einfache Holzarbeiten in großer Stückzahl
- Raumteilerelemente und Regale
- Trockenbauarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Wand- und Deckenvertäfelungen

Ansprechpartner: Hugo Derda
Tel.: (05 91) 9 12 48-21



Park für Familien- und Betriebsfeiern

Verwertung / Entsorgung von Sperrgut

- Öffentliche Sperrgutabfuhr
- Verwertung von Wertstoffen
- Entsorgung von Sperrgut
- Entrümpelungen
- Haushaltsauflösungen
- Recycling von Baumaterialien

Ansprechpartner: Martin Runge
Tel.: (05 91) 9 12 48-15

Wertstoffhof

- Große befestigte Freiflächen für Grünabfälle
- Containersammelsystem
- Pflanzenverkauf
- Recycelte Baumaterialien
- Kleinmengen Sand, Torf, Dünger...
- Kaminholz und Schreddermaterial
- Altkleiderannahme
- Anhängerverleih

Ansprechpartner: Hermann Lüger
Tel.: (05 91) 9 12 48-50

Änderungsschneiderei

- Änderungen
- Neuanfertigungen

Ansprechpartner: Alois Surmann
Tel.: (05 91) 9 12 48-18

Weitere Dienstleistungen

- Vermietung Parkanlage
- Spülmobil- und Geschirrausleihe
- Fahrradbewachung und -codierung
- Dachrinnenreinigung
- Abbruch- und Sanierungsarbeiten
- Asbest-Sanierung TRGS 519
- Bewirtschaftung von Toilettenanlagen

SECOND-HAND-KAUFHAUS

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9:30 bis 18:00
Sa 9:30 bis 14:00

Brauchen Sie nicht mal wieder Platz in Ihren Schränken, oder stapeln sich bei Ihnen die Kartons im Keller und auf dem Dachboden?

Für unser **Second-Hand-Kaufhaus** suchen wir:

- **Möbel und Haushaltswaren** aber auch
- **Bekleidung, Bücher und Spielzeug**

Wir holen nach telefonischer Absprache verwertbare Sachen bei Ihnen ab. Sie können aber auch jederzeit alles Verwertbare selber anliefern. Auch bei Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen helfen wir Ihnen gerne.

REHOLAND gGmbH, Greiwehof 1+2
49811 Lingen- Darne,
Tel.: (0591) 91248-0





PERSONALIEN

Neue Kollegen stellen sich vor:

Vanessa Hoff

"Ich bin 25 Jahre alt, von Beruf Sozialpädagogin und wohne in Nordhorn. Bevor ich beim SKM Lingen anfang, habe ich schon in Essen in einem Zentrum für Joborientierung gearbeitet. Seit März 2008 bin ich hier im Fachdienst Rechtliche Betreuungen tätig."



Gabriele Krings

"Ich bin psychologische Beraterin und Bankkauffrau, 56 Jahre, habe zwei Kinder und wohne seit kurzem in Lingen. Bisher habe ich in verschiedenen Kliniken gearbeitet und engagiere mich ehrenamtlich beim Deutschen Kinderschutzbund am Sorgentelefon. Beim SKM Lingen bin ich seit Anfang Mai tätig und werde das neue Kinder- und Jugendprojekt 'Krötenwerkstatt' auf die Beine stellen."



Tobias Schnieders

"Ich bin 27 Jahre alt, Sozialpädagoge und seit dem 01.01.2008 in der Tageswohnung und der Betrieblichen Sozialberatung des SKM beschäftigt. Erste Erfahrungen habe ich bereits in der Werkstatt für Kinder-, Jugend- und Familienhilfe in Lingen sammeln können."



Neue Mitarbeitervertretung gewählt

Am 05.03.2008 wurde im Rahmen der Mitarbeiterversammlung des SKM Lingen eine neue **Mitarbeitervertretung** gewählt. Ihr gehören Melanie Hermes, Michael Grundke und Sabine Bröker an.



TERMINE

23.05.2008 9:00 Uhr
Fahrt zum Katholikentag nach Osnabrück

29.05.2008 19:00 Uhr
SKM Mitgliederversammlung im Freiwilligen-Zentrum Lingen Lindenstr. 13

09.06.2008 15:00 Uhr
REHOLAND Gesellschafterversammlung, Greiwe Hof 1 + 2

16.06.2008 17:00 Uhr
FZL Mitgliederversammlung, Lindenstr. 13

19.06.2008 18:00 Uhr
Vortragsveranstaltung Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, Freiwilligen-Zentrum Lingen, Lindenstr. 13

26.06.2008 17:00 Uhr
Vortragsveranstaltung für ehrenamtliche Betreuer(innen); "Infomationen zum Maßregelvollzug im AMEOS-Klinikum, Osnabrück", Freiwilligen-Zentrum Lingen, Lindenstr. 13

08.07.2008
Kanutour für Besucher des Tagesaufenthaltes

24.08.2008
Teilnahme am 1. Lingener Freiwilligentag in der Innenstadt

11.09.2008 17:00 Uhr
Erfahrungsaustausch mit grillen für ehrenamtliche Betreuer(innen) im REHOLAND Park, Greiwe Hof 1 + 2

Wir gratulieren

Zum Geburtstag

Reinhold Kuhl, 11.01.1968, 40 Jahre

Norbert Suntrup, 05.02.1953, 55 Jahre

Hermann Seggering, 20.02.1943, 65 Jahre

Thekla Grüttgen, 05.03.1963, 45 Jahre

Margaretha Lammers, 18.03.1948, 60 Jahre

Karl-Heinz Tallen, 11.04.1953, 55 Jahre

Walter Biernat, 20.04.1958, 50 Jahre

Anne-Marie Runge, 03.05.1963, 45 Jahre

Adelheid Abromeit, 16.05.1958, 50 Jahre

Horst Kripahle, 25.05.1953, 55 Jahre

Ursula Haar, 27.05.1948, 60 Jahre

Ulrich Boss, 29.06.1953, 55 Jahre

Zum Dienstjubiläum

Michael Grundke, 10 Jahre

Luise Seggering, 20 Jahre

Sabine Thomas, 15 Jahre

Gabriele Vocks, 20 Jahre

Notlagen meistern

Gemeinsam mit unseren haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern unterstützen wir tagtäglich Menschen in Notlagen.

Unterstützen Sie die Arbeit des SKM Lingen e. V.

... mit Ihrer Solidarität und Ihrem Bewusstsein für soziale Gerechtigkeit

... durch Ihre freiwillige Mitarbeit

... mit Ihren finanziellen und materiellen Zuwendungen

Kontakt

Für Fragen oder Informationen wenden Sie sich gerne an uns:

SKM Lingen e. V., Lindenstraße 13
49808 Lingen (Ems)
Telefon: 0591 / 91246-0
skm@skm-lingen.de

Ein Dankeschön

Allen nachfolgenden Personen und Unternehmen, aber auch allen anderen Spendern, die wir hier nicht namentlich nennen konnten, danken wir herzlich. Sie unterstützen die Arbeit des SKM mit Ihrer Großzügigkeit zum Teil schon seit Jahren und geben durch ihren Beitrag in Not geratenen Menschen Hoffnung und Unterstützung.

- Michael Fischer, Emsbüren
- Agnes Ickerodt-Dahlke, Emsbüren
- Richard Heskamp, Lingen
- Familie Henning Essmann, Lingen
- Stefan Wessels, Liverpool (GB)
- Maria Brinker, Lingen
- Stadtwerke Lingen
- Mario Grabosch, Lingen
- RWE Power AG, Lingen
- kfd Darne
- Malerbetrieb Höting, Lingen
- Heinrich Geising, Lingen
- Dr. Joachim Adams, Lingen
- Heinrich Schepergerdes, Lingen
- Familie Willibald Böhm, Lingen
- Krimphoff & Schulte, Lingen
- Familie Alfred Lampa, Lengerich
- Familie Volker Laue, Lingen
- Deutsche BP AG, Erdölraffinerie Emsland
- Familie Ludwig Nottbeck, Lingen
- Familie Josef Wessels, Lingen
- Fliesen Bärwald, Lingen
- Familie Heinz Rolfes, Lingen
- Marion Schnebeck, Diez
- Familie Dr. Schmidt, Lingen



Spendenkonto: SKM Lingen e. V., Volksbank Lingen e.G., BLZ: 266 600 60, Kontonr.: 112 880 000 0
SKM Lingen e. V., Sparkasse Emsland, BLZ: 266 500 01, Kontonr.: 801 84